



Prüfungszeugnis

Zweitfertigung

Auftraggeber: Hagan-Werk
Franz Rummel GmbH
Untere-Industriestrasse 38
42579 Heiligenhaus

Auftrags-Nr. (Kunde):

Auftrags-Nr. (MPA): 902 1919 000 /Sc/Whr

Prüfgegenstand: Ballwurfsicherer Wandheizkörper

Prüfspezifikation: DIN 18 032-3: 1997-04, Prüfung der Ballwurfsicherheit

Eingangsdatum des Prüfgegenstandes: 07.07.2011

Datum der Prüfung: 07.07.2011

Datum des Berichts: 02.08.2011

Seite 1 von 3 Textseiten

Beilagen: 2

Anlagen:

Gesamtseitenzahl: 5

Anzahl der Ausfertigungen: 2 x Fa. Hagan-Werk Franz Rummel GmbH
(1 x Original, 1 x Zweitfertigung)

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände.

Veröffentlichung des vorliegenden Berichtes (auch auszugsweise) ist nur mit schriftlicher Genehmigung der MPA Universität Stuttgart zulässig.

Die MPA Universität Stuttgart ist ein durch die DAP Deutsches Akkreditierungssystem Prüfwesen GmbH nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für die in den Urkunden aufgeführten Prüfverfahren.

1 Aufgabenstellung

Prüfung der Ballwurfsicherheit eines Einbauelements nach DIN 18032-3:1997-04 „Sporthallen; Hallen für Turnen und Spiele und Mehrzwecknutzung; Prüfung der Ballwurfsicherheit“.

2 Beschreibung des Einbauelements

Bei dem untersuchten Einbauelement handelte es sich um den ballwurfsicheren Wandheizkörper

Modell „Formaplan“

Der geprüfte Wandheizkörper hatte die Abmessungen 1010 mm x 505 mm.

Die Sichtseite bestand aus einer vollflächigen 2 mm dicken Stahlblechplatte grundiert und pulverbeschichtet.

Die Rückseite bestand aus profiliertem 1,25 mm dickem Stahlblech.

An diesem rückseitigen Stahlblech waren im Eckbereich Stahlflaschen angeschweißt.

Die Montage des Heizkörpers zur Wand erfolgte mit Aufhängestraps „AS 500“ (s. Beil. 2).

3 Durchführung der Prüfung

Die Prüfung erfolgte nach DIN 18 032-3:1997-04 „Sporthallen, Hallen für Turnen und Spiele und Mehrzwecknutzung, Prüfung der Ballwurfsicherheit“, (akkreditiertes Prüfverfahren nach DIN EN ISO/ IEC 17025; siehe DAR-Urkunde DAP-PL-2907.07, Anlage).

Die Prüfung erfolgte bei Raumtemperatur im Labor.

4 Prüfergebnisse

Tabelle 1

Ball	Auftreffwinkel in Grad	Anzahl der Schüsse	Veränderungen am Einbauelement
Handball	90	30	keine
Handball	45	12	
Handball	45	12	
Hockeyball	90	4	
Hockeyball	45	4	
Hockeyball	45	4	

5 Zusammenfassung

Das geprüfte Einbauelement überstand die Beanspruchung ohne Schäden.

Es erwies sich somit als „Ballwurfsicher“ nach DIN 18 032-3:1997-04.

Dieser Prüfnachweis ist gültig bis zum 02.08.2013

Eine Wiederholungsprüfung ist zu diesem Zeitpunkt nur dann nicht erforderlich, wenn der Antragsteller nachweist und sich vom Prüfinstitut bestätigen lässt, dass das geprüfte Einbauelement in den wesentlichen Teilen unverändert produziert und eingebaut wird.


Schmid
Sachbearbeiter




Dipl.-Ing. Wellhäuser
stellv. Referatsleiter